

EIKE Statement zur Anhörung im NRW Landtag - „Klimaschutz und nachhaltige Ressourcennutzung“ am 1.2.21

geschrieben von Admin | 3. Februar 2021

von Michael Limburg

Auf Einladung einer Enquete-Kommission des NRW Landtages, die auf Antrag der FDP eingesetzt wurde, um die NRW Landwirtschaft in Bezug auf „Gesundes Essen. Gesunde Umwelt. Gesunde Betriebe“ zu stärken, nahm ich an der dafür vorgesehenen Expertenanhörung teil. Es war bereits die 5. Anhörung dieser Kommission. Diesmal waren die Hauptthemen „Klimaschutz und nachhaltige Ressourcenschonung“. Die Experten waren per Video zugeschaltet, die Abgeordneten und deren Referenten nahmen in personam teil. Zur Veranstaltung wurden schriftliche Stellungnahmen erbeten, ferner sollten die Experten in jeweils 5 minütigen mündlichen Reden ihre Standpunkte und Empfehlungen darlegen.

Schmilzt das Eis der Arktis? Die Statistik sagt „nein“

geschrieben von AR Göhring | 3. Februar 2021

von AR Göhring

Schwimmendes Eis erhöht zwar die Wassermenge nicht, wenn es schmilzt; die Klimawandel-bedingte Arktisschmelze sei aber trotzdem gefährlich, warnen Klimaforscher seit Jahrzehnten. Es schmilzt aber gar nicht.

BLACKOUT – kleines Handbuch zum Umgang mit einer wachsenden Gefahr –

Folge 4

geschrieben von Chris Frey | 3. Februar 2021

Wulf Bennert

4.7 Defizitäre Stromerzeugung ...

Doch weder eine Verdopplung, noch irgendeine Vervielfachung der Stromerzeugung aus stochastischen Quellen kann die zukünftige Energieversorgung wirklich kontinuierlich sichern, weil eine realistische Lösung des Speicherproblems nicht in Sicht ist /15/. Immer wieder gibt es Dunkelflauten, in denen die konventionellen Kraftwerke fast 90 Prozent des Energiebedarfs decken müssen; in Bild 9 ist ein reales Beispiel dargestellt:

Der Januar verweigert sich der CO₂-Klimaerwärmung.

geschrieben von Chris Frey | 3. Februar 2021

Der erste Hochwintermonat, auch Hartung genannt, wird seit 34 Jahren wieder etwas kälter.

Josef Kowatsch, Stefan Kämpfe

Der Temperaturdurchschnitt für Deutschland (DWD-Flächenmittel) lag im Januar 2021 mit 0,6 Grad Celsius (°C) um etwa 0,3 Kelvin unter dem Wert der international gültigen, neuen Referenzperiode von 1991 bis 2020. Im Vergleich zur alten, viel kälteren Referenzperiode von 1961 bis 1990 erkennt man bereits einen Temperatursprung, der im Jahre 1987 auf 1988 stattfand, wie wir im Folgenden zeigen werden.

Die Kosten für den Wiedereintritt der USA zu dem Pariser Klimaabkommen

geschrieben von Andreas Demmig | 3. Februar 2021

Alex Epstein, Meinungskommentar

Ich habe kürzlich Fragen zu den wirtschaftlichen Kosten des Wiedereintritts von Präsident Biden in die Pariser Klimaabkommen erhalten, daher habe ich einige Diskussionspunkte zu diesem Thema

speziell erstellt.